



Seit 35 Jahren läuft Kurt Stirnimann am Basler Stadtlauf mit.

Fotos: zvg

Auf zum Basler Stadtlauf, fertig, los!

◆ Basel

Zum 35. Mal startet dieses Jahr der Basler Stadtlauf. Kurt Stirnimann war von Anfang an mit dabei. Und ans Aufhören denkt er noch lange nicht.

Jeweils zum Beginn der Weihnachtszeit machen sich Tausende Läuferinnen und Läufer auf den Rundkurs durch die beleuchtete Basler Innenstadt. Ein spezielles Lauferlebnis, das jedes Jahr Gross und Klein begeistert. Zum 35. Mal wird am Samstag, 25. November, auch Kurt Stirnimann (70) wieder am Basler Stadtlauf teilnehmen. Sein Ziel: die 5,5 Kilometer unter 30 Minuten laufen.

Kurt Stirnimann, erinnern Sie sich noch an Ihren ersten Basler Stadtlauf?

Natürlich, sehr gut sogar. Damals habe ich hauptsächlich teilgenommen, weil ich es als Hobby-Läufer als Pflicht angesehen habe, teilzunehmen. Aber verglichen mit heute waren die Bedingungen ziemlich schlecht – vor allem was die Ausrüstung anbelangt. Spezielle Laufschuhe gab es damals noch kaum.

Wie hat sich der Stadtlauf über die Jahre verändert?

Natürlich hat es heute viel mehr Teilnehmer, aber die grösste Veränderung war wohl die Strecke. Diese war damals 5,9 Kilometer lang und führte den Rheinsprung hinauf, welcher das Feld stark selektioniert hat. Heute ist die Strecke

aus meiner Sicht attraktiver, aber unterschätzen darf man sie trotzdem nicht, das läuft man nicht einfach so ohne Training.

Wie bereiten Sie sich auf den Lauf vor?

Ich jogge einmal pro Woche mit dem Laufsportverein Basel. Und einmal pro Woche mache ich im Fitness Club Gundeldingen Gymnastik. Ich möchte mich nicht unbedingt verbessern, aber meine Grundkondition halten. So hoffe ich, dass ich unter 30 Minuten ins Ziel komme. Mein langfristiges Ziel ist es jedoch, 40 Basler Stadtläufe absolviert zu haben. ● KON

VERLOSUNG

Coop als Hauptsponsor verlost 60 Startplätze im Wert von je Fr. 35.– für den Basler Stadtlauf am Samstag, 25. November. So können Sie gewinnen: **Tel.:** 0901 88 85 53 (Fr. 1.–/Anruf vom Festnetz). Sprechen Sie Ihren Namen und Ihre Adresse auf das Band. **Gratisteilnahme:** unter unten stehendem Link.

Teilnahmeschluss: Montag, 30. Oktober, 16 Uhr.

► www.coopzeitung.ch/winbs
Teilnahmebedingungen: siehe Impressum.

LIESTAL

Berufe entdecken



«Es gibt nur eins, was auf Dauer teurer ist als Bildung: keine Bildung.» Das sagte bereits der ehemalige US-Präsident John F. Kennedy. Deshalb führt die Wirtschaftskammer Baselland von Mittwoch bis Sonntag, 25. bis 29. Oktober, in der Sporthalle Frenkenbündten in Liestal die Berufsschau 2017 durch. Seit fast zwei Jahrzehnten werden dort verschiedene Berufe sowie Ein- und Umstiegschancen vorgestellt. «In Bildung investiert man auch an Berufsausstellungen wie der Baselbieter Berufsschau. Denn hier können sich Jugendliche direkt einen umfassenden Überblick verschaffen», ist Bundesrat Johann Schneider-Ammann überzeugt. Die Schweizer Berufsbildung habe viel zu bieten und ihre Stärken würden an der Baselbieter Berufsschau sichtbar und erlebbar. Die Berufsschau gewährt praxisbezogenen Einblick in die Anforderungsprofile der einzelnen Berufsarten sowie deren Arbeitsplätze und bietet so den Jugendlichen bei der wichtigen Wahl eines Berufes eine Entscheidungshilfe. Coop wird mit einem Stand, an dem die 31 verschiedenen Berufsarten, die bei der Detailhändlerin ausgebildet werden, vor Ort sein.

► www.berufsschau.ch